



Reinhard und Marianne Kastorff

Unsere ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuung im Rahmen des **Kuratoriums Isareck** Isareck/Wang ist im Frühjahr 2015 in die **Initiative ILMO-Integratives Leben in Moosburg und Umgebung** übergegangen. Meine Frau und ich haben uns wegen des Einzugs der sog. professionellen Asylsozialarbeit der Diakonie (im Auftrag des Landratsamtes) und deren demonstrativen Bevormundung der ehrenamtlichen Arbeit aus Isareck zurückgezogen. Wir verlagerten unser Augenmerk auf die stets zunehmende Zahl der **anerkannten** Zuwanderer (Migranten), deren Herauslösung aus Isareck und deren Entwicklung im Zug einer ehrenamtlichen **Migrationsberatung**. Bald kamen jedoch auch wieder Bewohner aus Isareck dazu, die uns trotz/wegen der "professionellen" Asylsozialberatung baten, ihnen weiter zu helfen. Die persönlichen Kontakte **und** die Beratung der sog. Migranten verlagerten sich in das Büro unseres Privathauses in Moosburg.

Inzwischen waren wir Vormund eines bei uns nach wie vor lebenden ehemals unbegleiteten minderjährigen Zuwanderers (umF) und gerichtlich bestellte Betreuer eines erwachsenen ehemaligen Bewohners in Isareck.

Weitere, immer umfangreichere Beschäftigungsfelder sind

- "neudeutsch" Lobbyarbeit für Zuwanderer **und** Ehrenamtliche, also unorganisierte, anpackende Bürger;
- Aufklärungsarbeit für die Öffentlichkeit. Durch
 - eigene öffentliche Veranstaltungen,
 - Einladungen für interne Vorträge/Fortbildungen bei Firmen und Vereinen
 - durch Besuch anderer öffentlicher Veranstaltungen zum Thema
 - Medienarbeit (Printmedien, Radio Fernsehen)
- Sprechstunden für Betroffene außerhalb des eigenen Betreuerkreises im Laden der TANTE EMMA in Moosburg, meist im Vorfeld der Terminplanung schon am Telefon oder per eMail.

Reinhard Kastorff